

PSY & ASJ

SGKJPP Schweizerische Gesellschaft für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie
SSPPEA Société Suisse de Psychiatrie et Psychothérapie d'Enfants et d'Adolescents
SSPIA Società Svizzera di Psichiatria e Psicoterapia Infantile e dell'Adolescenza

Jahresbericht SGKJPP 2020



Inhaltsverzeichnis

Jahresbericht	Seite
Co-Präsidium	3
Arbeitsgemeinschaft der Assistenz- und Oberärzt*innen	4
Arbeitsgemeinschaft der Chef- und Leitenden Ärzt*innen / VKJC	4-5
Arbeitsgemeinschaft der Freipraktizierenden	5-6
Kommission der Weiter- und Fortbildung KWFB	6
Titelkommission	6
Fortbildungskommission	7
Prüfungskommission	7-8
Qualitätsmanagement SGKJPP	8-9
Ständige Kommission Kommunikation (SKK) FMPP	10
Ständige Tarifkommission (STK) FMPP	10
Ständige Versicherungskommission (SKV) FMPP	11
Kommission Delegierte Psychotherapie (KDP) FMPP	12
Mitgliederstatistik SGKJPP	13
Jahresrechnung und Revisorenbericht SGKJPP	14-17
Jahresrechnung und Revisorenbericht FMPP	18-22

Co-Präsidium SGKJPP

Im Jahr 2020 fanden fünf Sitzungen des SGKJPP-Vorstandes und eine halbtägige Vorstandsretraite statt. Zwei Sitzungen erfolgten aufgrund der Covid-Pandemie virtuell. Die Pandemie verhinderte die Durchführung der Delegiertenversammlung der SGKJPP im Juni. Die Delegiertenversammlung im November wurde virtuell durchgeführt.

Wichtige Themen im Vorstand waren u.a. die Qualität (Anerkennung des von der SGKJPP entwickelten Fragebogens zur Patientenzufriedenheit durch ANQ, Neustrukturierung des Ressorts Qualität der SGKJPP nach der Aufkündigung der gemeinsamen Kommission durch die SGPP), die Weiterbildung (Struktur und Dauer des aktuellen Curriculums) sowie die Strategie (Evaluation des laufenden Prozesses, Zukunftsorientierung).

Der Vorstand verfasste im Namen der SGKJPP zwei Vernehmlassungsantworten (zu den IV-Geburtsgebrechen und zum Massnahmepaket 2 zur Senkung der Gesundheitskosten).

Die Expertengruppe der Parlamentarischen Gruppe Kindermedizin traf sich zu mehreren (z.T. virtuellen) Sitzungen. Das jährliche Treffen mit den Parlamentarier*innen musste verschoben werden, aber die Gruppe trug inhaltlich zu mehreren parlamentarischen Vorstössen bei, welche die Kinder- und Jugendpsychiatrie betreffen.

Am 28.8. fand der erste virtuelle Kongress der SGKJPP nach neuem Konzept statt. Mit mehr als 500 Teilnehmenden und äusserst positiven Rückmeldungen war er sehr erfolgreich. Dem Kongress vorausgegangen war am 27.8. die ESCAP-Akademie, an der rund 140 Assistenzärzt*innen, Psycholog*innen und Studierende teilnahmen.

Die Pandemie vertiefte die Zusammenarbeit innerhalb der FMPP. Die gemeinsam von SGPP und SGKJPP gebildete Taskforce verfasste rund 20 Newsletter, in denen die Mitglieder laufend u.a. über Schutzkonzepte, fernmündliche Behandlungen und Abrechnungsfragen informiert wurden. Im Weiteren waren das Anordnungsmodell für die psychologische Psychotherapie und die Entwicklung von TARDOC offene Aufgaben, an denen von der FMPP intensiv gearbeitet wurde.

Bei den Vorstandswahlen im November trat H el ene Beutler als Co-Präsidentin der SGKJPP zur ck. Als ihr Nachfolger wurde Stephan Eliez gew hlt. Zusammen mit Susanne Walitza (neu Co-Präsidentin der gemeinsamen Kommission f ur Kommunikation) und Alain Di Gallo (neu Co-Präsident der FMPP) nimmt er im Vorstand der FMPP Einsitz.

Dr. med. H el ene Beutler
Prof. Dr. med. Alain Di Gallo
Co-Pr esidium SGKJPP

Arbeitsgemeinschaft der Assistenz- und Oberärzt*innen der SGKJPP

Das Jahr 2020, diktiert durch die Pandemie, war für alle herausfordernd und hat viel Flexibilität verlangt. Die berufspolitische Arbeit verlagerte sich von Präsenzsitzungen in den virtuellen Raum.

Es freute mich sehr, dass trotzdem die ARGE Sitzungen per Zoom stattfinden konnten. Wir durften uns über Anliegen aber auch Befindlichkeit der AAe und OAe in diesem schwierigen Jahr austauschen.

Haupttätigkeit in diesem Jahr war die aktive Mitarbeit in den verschiedenen Kommissionen (Weiterbildung, Prüfungskommission, Arbeitsgruppe für Kommunikation) in denen unsere Anliegen durch die Kommissionsmitglieder der ARGE Assistenz- und Oberärzte gut vertreten werden konnten. Die vakanten Sitze in den Kommissionen konnten zum grössten Teil besetzt werden. Das freut uns sehr!

Die Erwartungen der Kolleginnen und Kollegen in Ausbildung zum Facharzt Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie an die Fachgesellschaft SGKJPP konnten in wesentlichen Punkten sehr zufriedenstellend in die Vorstandssitzungen der SGKJPP eingebracht werden.

Wir empfehlen den Assistenzärztinnen und Assistenzärzten, sich frühzeitig um die Mitgliedschaft in der Gesellschaft zu bewerben. Dies entspricht einem der Legislaturziele der Gesellschaft und macht aus unserer Sicht Sinn. Die Befreiung der Mitgliedschaftsgebühren wird von den Assistentenmitgliedern sehr geschätzt.

Der Infoaustausch geht weiterhin den üblichen Kommunikationsweg via die Gesellschaft, der KJPD-Leitungen, aber auch über die Homepage der SGKJPP - Arge AA/OAe.

Der Flyer der ARGE Assistenz- und Oberärzte wurde von Teammitgliedern überarbeitet und steht zur Umsetzung der ARGE Kommunikation der SGKJPP auf der Homepage und Benutzung für die Nachwuchsförderung zur Verfügung. Ebenfalls fand eine Überarbeitung der Angaben in der Homepage statt.

Dr. med. Elivra Tini, Präsidentin ARGE Assistenz- und Oberärzte

Arbeitsgemeinschaft der Chef- und Leitenden Ärzt*innen / VKJC

Noch bevor die Corona-Pandemie begann, wurde im Rahmen des SGKJPP Präsidiums angeregt, aufgrund der schlechten Verfügbarkeit, der Kosten und des Zeitfaktors die Sitzungen der Arbeitsgemeinschaft virtuell durchzuführen.

Bei der ersten Sitzung dieser Art im zeitlichen Kontext des SGKJPP-Kongresses am 27.08.2020 fanden sich dann 15 Chefärzte und 4 leitende Ärzte ein und konnten Fragen der Tarifierung, der Kooperation, der Nachwuchsgewinnung unter Folgen des ersten Lockdowns und der Corona-Krise bearbeiten. Es bestand allseits Konsens, dass das Format zum Informationsaustausch durchaus geeignet ist und weitergepflegt werden sollte.

Ebenso wurde verabredet, dass die digitalen Sitzungen ca. 1 Woche vor der VKJC-Sitzung und im Kontext der SGKJPP Präsidiumssitzung stattfinden, so dass Anliegen und Themen der Arbeitsgemeinschaft dort jeweils eingespeist werden können. Dies wurde erstmalig dann auch Anfang 2021 so durchgeführt. Aufgrund der veränderten Kliniksleitungsstrukturen mit wesentlich mehr Chefarztpositionen als früher (die nicht Weiterbildungsstättenleiter*innen sind) ist ohnehin die Diskussion zu führen, ob nicht alle Chef- und leitenden Ärzt*innen angesprochen werden sollten.

*Dr. med. Oliver Bilke-Hentsch, Präsident ARGE der Chef- und Leitenden Ärzt*innen / VKJC*

Arbeitsgemeinschaft der Freipraktizierenden

Das Jahr 2020, diktiert durch die Pandemie, war für alle herausfordernd und hat viel Flexibilität verlangt. Die berufspolitische Arbeit verlagerte sich von Präsenzsitzungen in den virtuellen Raum.

Es freute mich sehr, dass ein paar Kollegen den Weg in die Zoom Sitzung während des Jahreskongresses im September gefunden haben. Auch mit einer Delegation eines kantonalen Vorstandes konnte per Zoom im Dezember ein Gespräch stattfinden.

Als Präsidentin der ARGE Freipraktizierende wurde ich zusammen mit anderen Mitgliedern des Vorstandes im November eingeladen, einem Mitglied der wissenschaftlichen Covid Taskforce des Bundes die Situation in der Kinder- und Jugendpsychiatrie während der ersten und der zweiten Welle zu schildern. Ich schilderte den Arbeitsalltag in der ambulanten Praxis, wie ich ihn selbst erlebt und es auch von vielen niedergelassenen Kolleginnen und Kollegen mitbekommen habe.

Das Thema Qualität rückt nun auch in der Praxis in den Fokus und wird uns alle in den kommenden Jahren beschäftigen.

Zusammen mit Oliver Bilke Präsident der ARGE Chefärzt*innen habe ich das Ressort Qualität von Hélène Beutler übernommen. Hélène Beutler hat sich diesem Thema während vieler Jahre mit grossem Engagement angenommen und es wird nicht leicht sein, sie zu ersetzen. Im Forum Qualität der SAQM der FMH (Schweizerische Akademie für Qualität in der Medizin) wurden im November die bevorstehenden Änderungen mit Inkrafttreten der Revision des Art. 58 des KVG am 01.04.2021 diskutiert. Informationen dazu findet man in der Ärztezeitung 2020; 101; 1720-1721. Nach Aufhebung der gemeinsamen Kommission Qualität der FMPP im November 2019 sind die beiden Fachgesellschaften bezüglich Qualität separat unterwegs. Eine punktuelle Zusammenarbeit wird sinnvoll und auch möglich werden.

Ich schliesse den Bericht mit der herzlichen Einladung an alle Kolleginnen und Kollegen, Mitglieder der ARGE Freipraktizierende aus allen Landesteilen, sich an Diskussionen über unseren Berufsstand zu beteiligen und sich vielleicht auch für eine Teilnahme an einer Zoom-Sitzung zu entschliessen, damit die Arbeitsgemeinschaft an Lebendigkeit gewinnen kann.

Dr. med. Bigna Keller, Präsidentin ARGE Niedergelassene

Kommission für Weiter- und Fortbildung KWFB

Wir haben uns als KWFB im Juni zu einer Sitzung mit Retraite und einer Onlinesitzung im November getroffen. Nebst den Tagesgeschäften beschäftigen uns die längerfristige Arbeit der Revision des Weiterbildungsprogrammes. Als Vertreter der Arbeitsgruppe der Assistenz- und Oberärzte begrüssen wir herzlich Herrn Achudhan Karunaharamoorthy in unserer Kommission.

Das Coronajahr 2020 war in Bezug auf Weiter- und Fortbildung eine grosse Herausforderung. Verschiedenste bereits organisierte Veranstaltungen wie beispielsweise unsere Facharztprüfungen, der Jahreskongress aber auch unzählige Weiterbildungsangebote in kleinerem oder grösseren Rahmen mussten neu auf einen Online Modus umgestellt werden. Ich möchte im Namen der Kommission für Weiter- und Fortbildung allen für diese zusätzliche Arbeit danken. Dank dieser Flexibilität konnten unsere Assistenzärzte die Weiterbildung fortführen, die Facharztabschlüsse rechtzeitig machen und wir alle unseren Wissensdurst und unserer professionellen Verpflichtung zur kontinuierlicher Fortbildung nachgehen. Einige Assistenzärzte meldeten sogar erfreut, dass dank den Online Formaten ein breiterer internationaler Austausch möglich wurde, einer Möglichkeit die wir hoffentlich auch in Zukunft werden nutzen können.

Dr. med. Bruno Rhiner, Präsident KWFB

Titelkommission der SGKJPP

Im zweiten Jahr der Tätigkeit als Präsidentin der Titelkommission erhielt ich rund 50 Dossiers zur Prüfung von Anwärter*innen für den/die Facharzt*in Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie. Etwa gleichviel Anfragen zur Weiterbildung gelangten an mich. Die meisten betrafen Anfragen bezüglich des log-Buches und Fragen zur Anerkennung der Psychotherapieausbildung.

Im Berichtsjahr 2020 wurde eine Beschwerde gegen einen Entscheid der Titelkommission eingereicht. Inhaltlich wurde die Beschwerde mit den anderen Mitgliedern der KWFB besprochen. Das SIWF war in der Bearbeitung und schlussendlich der Stellungnahme zur Beschwerde zuhanden der Einsprachekommission sehr hilfreich.

Die KWFB führte am 22.6.2020 eine ganztägige Retraite in Luzern durch und am 10.11.2020 eine weitere Sitzung online.

An der DV vom 12.11.2020 wurden alle Mitglieder der KWFB für weitere drei Jahre wiedergewählt.

Dr. med. Regula Blattmann, MPH, Präsidentin Titelkommission der KWFB

Fortbildungskommission der SGKJPP

Die Covid-19 Pandemie hat auf die Fortbildung grosse Auswirkungen. Fortbildungsveranstaltungen wurden in der Regel abgesagt oder mehrfach verschoben. Die Geschäftsleitung des SIWF hat im Sinne von Notrecht pragmatische und hilfreiche Regelungen erlassen. Veranstalter führten Fortbildungen online oder als Angebote mittels Streaming durch. Allerdings kann auch die beste Online-Veranstaltung die zahlreichen Interaktionen und Begegnungen, die eine Präsenzveranstaltung bietet, nicht ersetzen. Wir freuen uns alle, wenn nach der Krise die bewährten Fortbildungen die informellen Vernetzungsmöglichkeiten wieder bieten und zugleich die neu entdeckten Onlineangebote die Wissensvermittlung vertiefen, weil sie auch nach der Veranstaltung oder zeitversetzt abrufbar sind.

Die Geschäftsleitung des SIWF hat nach Konsultation aller Fachgesellschaften in einem ersten Schritt entschieden, die für das Jahr 2020 geforderten 50 Credits auf 25 Credits zu halbieren, Ende Oktober wurde eine weitere «Covid-Gutschrift» im Umfang von 10 Credits beschlossen. Konkret erhalten alle Benutzerinnen und Benutzer der SIWF - Fortbildungsplattform für das Jahr 2020 automatisch einen Eintrag in ihrem individuellen Fortbildungsprotokoll («Gutschrift Covid-19») im Umfang von 35 Credits. Dieser Eintrag kann wie eine Veranstaltung individuell genutzt werden (z.B. als Kernfortbildung in einem bestimmten Fachgebiet).

Aufgrund der guten Informationen und schnellen Kommunikation des SIWF und der Fachgesellschaft bewegten sich spezielle Anfragen zur Fortbildung und Erteilung von Credits im üblichen Rahmen.

Die Fortbildungskommission traf sich 2020 zu keiner Sitzung und besteht weiterhin aus drei Mitgliedern: Suzanne Erb (Chefärztin St. Gallen), Domenico Didiano (Frei praktizierender in Locarno) und Marcel I. Raas (Frei praktizierender in Winterthur). Personell ist zu bemerken, dass Marcel I. Raas seit 2020 kommissarisches Vorstandsmitglied der Schweizer Gesellschaft für Sportpsychiatrie und -psychotherapie SGSP ist und dort die kinder- und jugendpsychiatrischen Anliegen vertritt sowie als Gesellschaftsmitglied in die Weiterbildungs- und Fortbildungskommission eingebunden ist.

Dr. med. Marcel Raas, Präsident der Fortbildungskommission

Prüfungskommission

Die ursprünglich für den 14.03.2020 geplante mündliche Facharztprüfung wurde aufgrund der COVID-19 Pandemie abgesagt und als individuelle Online-Prüfungen durchgeführt. Diese fanden zwischen Juli bis November 2020 statt.

Im Berichtsjahr 2020 meldeten sich 44 Kandidatinnen und Kandidaten (16 deutschsprachige, 25 französischsprachige, 3 italienischsprachige) für die Prüfung an. 6 Kandidaten zogen sich vor Einreichung der schriftlichen Arbeit zurück. Von den verbliebenen 38 Kandidat*Innen bestanden 7 (18%) die schriftliche Prüfung nicht. Die mündliche Prüfung hat eine Kandidatin nicht bestanden. Von den insgesamt 44 angemeldeten Kandidat*innen bestanden 30 (68%) die Prüfung.

Online-Prüfungen 2020	angetreten zur mündlichen Prüfung	nicht bestanden	bestandene Facharzt- Prüfungen
Anmeldungen deutsch	13	1	12
Anmeldungen französisch	18	0	18
Total	31	1	30

Die Mitglieder der Prüfungskommission waren:

Prof. Michael Kaess (als Präsident), PD Dr. Dora Knauer (als Co-Präsidentin) bis April 2020, Prof. Dr. Oliver Halfon, Dr. Sajiv Khanna, Dr. Regina Dudé-Neuner, Dr. Dante Trojan.

Die besten schriftlichen Arbeiten wurden im Jahr 2020 von der folgenden Jury ausgewählt: Prof. Dr. Wilhelm Felder, Dr. Michael Renk, Dr. Laurent Holzer.

Prämiert werden sollen (noch ausstehend, da der SGKJPP-Kongress im August 2020 stattfand und die Prämierung erst im November 2020 erfolgen konnte):

- Frau Dr. med. Barbara Ing (D) - Luzerner Psychiatrie – KJPD, Luzern
- Herr Dr. méd. Christos Xourgias (F) - Office médico-pédagogique, Unité d'urgence, Genf

Die FMH-Prüfungen 2021 werden am 13.03.2021, aufgrund der unsicheren Lage in der COVID-19 Pandemie, wiederum als Online-Prüfungen durchgeführt werden und von Frau Pia Aeschlimann koordiniert. Anmeldeschluss zur Prüfung 2021 war der 01.08.2020. Es sind 43 Anmeldungen für die Facharztprüfungen Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie eingegangen (16 deutschsprachige, 26 französischsprachige und 1 italienischsprachige).

Prof. Dr. med. Michael Kaess, Präsident Prüfungskommission

Qualitätsmanagement in der Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie

Qualitätssicherungsmassnahmen sind im Bereich der Kinder- und Jugendpsychiatrie und in besonders dezidiert Form im Bereich der Psychotherapie von Kinder und Jugendlichen und Familien seit vielen Jahrzehnten integraler Bestandteil des praktischen und klinischen Handelns und stellen einen grossen Schwerpunkt in der Ausbildung dar.

Supervision, Intervision, langfristige Selbsterfahrung, standardisierte Diagnostik in Orientierung am multiaxialen Klassifikationsschema MAS der WHO, Leitlinien-orientierte Behandlung auch im Bereich der Psychopharmaka gehören seit vielen Jahren zum Standardrepertoire der Fachärztinnen und Fachärzte.

Diese auf das Individuum und dessen Störungsbilder und Fortschritte bezogene Qualitätssicherung wurde in den letzten Jahren im klinischen Bereich ergänzt durch Instrumente wie den HoNOSCA oder andere Qualitätssicherungsmasse, die eher darauf zielen, interindividuelle Vergleiche und Gruppenstatistik zu betreiben als intraindividuelle Fortschritte oder Heilungsprozesse zu bewerten.

Auch dienen diese Instrumente der Komplexitätsreduktion und Vergleichbarkeit, was sie von fachlich abgesicherten klinisch und wissenschaftlich erprobten Konzepten unterscheidet. Im ambulanten Bereich sind ähnliche Entwicklungen im Gange: die Umsetzung von Art 58 KVG wurde pandemiebedingt verzögert, da ein für Informationen wichtiges Forum der SAQM im Frühling abgesagt wurde.

Im kommenden Jahr soll eine AGQ SGKJPP gebildet werden. Weitere Aktivitäten im Bereich Qualitätszirkel sind geplant. Die Umsetzung von Art. 58 KVG steht an.

Die Qualitätsinventarerhebung der SAQM wurde auch in diesem Jahr ausgefüllt.

Bedauerlicherweise ist insgesamt festzustellen, dass einmal eingeführte und vor allem dann IT-technisch unterstützte (fachlich nur bedingt geeignete) Qualitätssicherungskonzepte kaum ersetzt und schwer ergänzt werden können.

Auch von aussen auftretende Begrifflichkeiten etwa des Bundesamtes für Statistik (BfS), die in der dortigen Logik und Terminologie Sinn machen (bspw. der Begriff des "Urlaubs") müssen im Qualitätsmanagementdiskurs jeweils kritisch bewertet werden.

Umso erfreulicher ist es, dass die über viele Jahre entwickelte Zufriedenheitsbefragung aus den Gremien der SGKJPP heraus und vom VKJC und anderen Vereinigungen unterstützte Entwicklung sowohl für die Befragung von Kindern und Jugendlichen als auch von deren erwachsenen Bezugspersonen und Sorgeberechtigten im letzten Jahr über ANQ eingeführt werden konnte.

Hierbei handelt es sich um ein genuin kinder- und jugendpsychiatrisch entwickeltes Instrumentarium, das das letztlich für viele kinder- und jugendpsychiatrische Störungen nicht leicht geeignete Konzept der sogenannten Zufriedenheit erfasst und bewertet.

Im Spannungsfeld von Qualitätssicherung, Qualitätsentwicklung und externer Qualitätskontrolle ist unser Fach damit einen guten Schritt weitergekommen.

In den vielfältigen Gremien und Arbeitsgruppen ist aber ambulant wie stationär weiter darauf hinzuwirken, dass – in guter regionaler und nationaler Kooperation mit unseren Nachbarfächern Pädiatrie und Erwachsenenpsychiatrie/Psychotherapie - stets und durchgehend nachhaltig die Gegebenheiten der dynamisch sich entwickelnden kindlichen und jugendlichen Patientinnen und Patienten sowie ihren Familien berücksichtigt bleiben.

Dr. med. Oliver Bilke-Hentsch, Dr. med. Bigna Keller – Vorstand SGKJPP

Jahresberichte der FMPP

Ständige Kommission Kommunikation (SKK) FMPP

Durch die COVID-19 Pandemie ist die psychische Gesundheit und somit auch unser Fach ins Zentrum des öffentlichen und politischen Interesses gerückt. Dies hat Auswirkungen auf die externe und auch die interne Kommunikation der FMPP gehabt. Sowohl die Kinder- wie auch die Erwachsenenpsychiater sind 2020 häufig in den Medien zu Wort gekommen, in Zeitungs-, Radiointerviews und auch in verschiedenen TV-Sendungen.

Nach dem Austritt der beiden bisherigen Kommissionspräsidenten aus der SKK wurde zu Beginn der Pandemie eine FMPP-Taskforce eingesetzt. Mit der Unterstützung von Petra Seeburger/Kommunikation konnten in der Folge über 20 High Priority Newsletter zu den für die Tätigkeit der Mitglieder relevanten Fragestellungen verschickt werden. Die Rückmeldungen dazu waren fast ausnahmslos positiv. Weiter wurden auch sechs reguläre Online- und zwei Printnewsletter verfasst. Die interne Kommunikation der FMPP erhielt denn auch gute Noten, wie die Auswertung der Mitgliederumfrage ergab. Frau Seeburger scheidet per Ende Jahr aus, an dieser Stelle sei ihr nochmals für ihren Einsatz gedankt.

An der Delegiertenversammlung wurden für die SGPP Catherine Léchaire und für die SGKJPP Susanne Walitza als neue Co-Präsidentinnen der SKK gewählt.

Im Herbst wurden je eine Stelle für die Kommunikation und für Public-Affairs ausgeschrieben, mehrere Bewerbungen sind eingegangen. Mit Manuela Specker konnten wir für die Kommunikation eine hervorragend qualifizierte Fachfrau gewinnen.

Dr. med. Fulvia Rota, Präsidentin SGPP (Amtsantritt 12.11.2021)

Ständige Tarifkommission (STK) FMPP

Die Ständige Tarifkommission begleitete den Prüfungsprozess TARDOC beim BAG auf Fachgesellschaftsebene in stetem Austausch mit der FMH.

Die Weiterentwicklung des stationären Tarifsystems TARPSY für die Psychiatrie wurde im Berichtsjahr durch die STK über deren Vertretungen in den FMH Gremien weiter aktiv begleitet und gestaltet.

Im Berichtsjahr wurden rund 100 Tarifrfragen von FMPP Mitgliedern vom Präsidenten der STK innert 5 Tagesfrist beantwortet.

An den Gesamterneuerungswahlen im November 2020 wurden zwei neue Mitglieder (Christine Zinkernagel und Pierre Vallon) in die Ständige Tarifkommission der FMPP gewählt. Die anderen Mitglieder stellten sich bis auf Hanspeter Bringolf zur, inzwischen erfolgreich erfolgten Wiederwahl. Der Präsident der STK, Alexander Zimmer, wurde auf Januar 2021 in den Zentralvorstand der FMH gewählt. Wegen potenzieller Interessenskollusionen von A. Zimmer wird deshalb ab Januar 2021 die FMPP durch P. Vallon in den entsprechenden FMH Tarifgremien vertreten sein.

Dr. med. Alexander Zimmer, Präsident STK

Ständige Kommission Versicherungen (SKV) FMPP

Das Jahr 2020 stellt für die SKV insofern einen Wendepunkt dar, als Fulvia Rota nach mehr als 10 Jahren aus der Kommission ausgeschieden ist, weil sie zur Präsidentin der SGPP gewählt wurde. Fulvia hat in all diesen Jahren die Kommission geprägt. Sie war auch an der Gründung der Paritätischen Kommission mit den Vertrauensärzten mitbeteiligt, einer Kommission, in der wir sehr konstruktiv über alle Fragen der Leistungspflicht und Kostengutsprache diskutieren. Wir danken ihr ganz herzlich für ihr nimmermüdes Engagement in der SKV. Die FMPP hat 2020 Maria Cerletti, die schon als „Gast“ einige Zeit in der SKV dabei war, als festes Mitglied gewählt. Maria hat sich schon vorher insbesondere mit Problemen in Zusammenhang mit der IV engagiert und wird sich auch in der SKV bei Fragen rund um die IV vertieft einbringen können.

Wir haben auch 2020 viele Anfragen unserer Mitglieder erhalten. Mit total 78 Anfragen waren dies weniger als in den Vorjahren, wobei die absolute Zahl mit Vorsicht zu interpretieren ist: Entscheidend für den gesamten Arbeitsaufwand der Kommission ist die Komplexität der jeweiligen Fragen. Neben dem regelmässigen Thema „Kostengutsprachen für Therapien“ ist auch 2020 die Unterscheidung IPPB vs. Psychotherapie i.e.S. sehr oft gestellt worden. Einige Versicherer versuchen hier eigenmächtig die Sitzungsfrequenz bei IPPB zu begrenzen. Mehrmals wurden insbesondere aus der Romandie Fälle von Wirtschaftlichkeitsverfahren durch santésuisse gemeldet. Wir verfolgen dieses schwierige Thema weiterhin und stehen auch mit der Arbeitsgruppe WZW der FMH in Kontakt. Wegen der Pandemie musste u.a. eine geplante Fortbildung für Vertrauensärzte auf später verschoben werden.

Bearbeitete Fälle 2020	davon Mitglieder
78	72

Bearbeitete Fälle 2019	davon Mitglieder
100	79

Bearbeitete Fälle 2018	davon Mitglieder
118	96

Bearbeitete Fälle 2017	davon Mitglieder
103	81

Dr. med. Jean-Daniel Sauvant, Mitglied Kommission SKV

Kommission Delegierte Psychotherapie (KDP)

Das BAG hat im 2020 mit allen Beteiligten Gespräche geführt, aber die Verordnung für das Anordnungsmodell ist noch nicht publiziert worden.

In der Frage ob die Leistung in Abwesenheit des Patienten auch zu den 100 Std. Psychotherapie gehören, die durch einen Arzt pro Woche maximal durchgeführt werden dürfen, ist die PIK nicht zu einem Entscheid gekommen. Hingegen haben wir einen gerichtlichen Entscheid, dass die 100 Std. für das ganze Jahr gelten.

Im vergangenen Jahr haben wir 300 Anfragen beantwortet, 141 neue Fähigkeitsausweise ausgestellt, 149 Fähigkeitsausweise rezertifiziert und 23 aufgehoben.

2020:

Beratungen	Neue FA	Rezertifizierungen	Gesuche von PsychologInnen	Neuaufnahmen in die Sparten-Datenbank*
300	141	149	110	112

* ÄrztInnen die neu mit Delegation begonnen haben

2019:

Beratungen	Neue FA	Rezertifizierungen	Gesuche von PsychologInnen	Neuaufnahmen in die Sparten-Datenbank*
360	147	150	56	138

* ÄrztInnen die neu mit Delegation begonnen haben

Dr. med. Christian Bernath, Präsident KDP

Mitgliederstatistik SGKJPP

Kategorie der Mitgliedschaft	2020	2019
Ordentliche Mitglieder	455	439
Ausserordentliche Mitglieder	5	5
Assistentenmitglieder	77	65
Ehrenmitglieder	2	2
Freimitglieder	45	45
Total	584	556

Revisionsbericht und Jahresrechnung SGKJPP

CORE



Bern, 23. Mai 2021

**Bericht des Wirtschaftsprüfers
an die Mitgliederversammlung des
Schweizerische Gesellschaft für Kinder- und Jugendpsychiatrie
und -psychotherapie (SGKJPP)
Bern**

Auftragsgemäss haben wir eine Review der Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) des Vereins SGKJPP für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr vorgenommen.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, aufgrund unserer Review einen Bericht über die Jahresrechnung abzugeben.

Unsere Review erfolgte nach dem Schweizer Prüfungsstandard 910. Danach ist eine Review so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden, wenn auch nicht mit derselben Sicherheit wie bei einer Prüfung. Eine Review besteht hauptsächlich aus der Befragung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie analytischen Prüfungshandlungen in Bezug auf die der Jahresrechnung zugrunde liegenden Daten. Wir haben eine Review, nicht aber eine Prüfung, durchgeführt und geben aus diesem Grund kein Prüfungsurteil ab.

Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Christian Stritt
Dipl. Wirtschaftsprüfer

Reto Käser
Dipl. Wirtschaftsprüfer

CORE
Revision AG

Eigenstrasse 60
CH-3007 Bern

T +41 31 329 20 20
F +41 31 329 20 21

CHE-279.084.618 MWST

CORE
Dienstleistungen

Treuhand
Wirtschaftsprüfung
Steuern & MWST
Wirtschafts- & Rechts-
beratung
Vorsorgeberatung

EXPERTsuisse zertifiziertes Unternehmen

core-partner.ch

Bilanz

Rechnung SGKJPP / comptes SSPPEA

Aktiven	2019	2020
Bankguthaben / avoir en banques	578'425.01	589'482.11
Debitoren / débiteurs	10'740.00	2'400.00
Guthaben Verrechnungssteuer / avoir impôts anticipés	2'773.65	1'441.00
Transitorische Aktiven / actifs transitoires	1'650.00	1'730.00
Total Umlaufvermögen / actifs circulants	593'588.66	595'053.11
Anlagevermögen / actifs immobilisés	191'581.00	190'858.00
Total Aktiven / actifs	785'169.66	785'911.11
Passiven		
Kreditoren / créditeurs	181'001.50	183'145.45
Transitorische Passiven / passifs transitoires		
Eigenkapital per / capital propre au 1.1.	568'850.21	604'168.16
Jahreserfolg / résultat annuel	35'317.95	-1'402.50
Total Passiven / passifs	785'169.66	785'911.11

Erfolgsrechnung

Ertrag

Rechnung SGKJPP / comptes SSPPEA			
Konto	Rechnung/ Comp. 2019	Budget 2020	Rechnung/ Comp. 2020
Ertrag/ Produits			
3200 Mitgliederbeiträge / Cotisations des membres	305'950.00	309'000.00	172'410.00
3210 Debitorenverluste Mitgliederbeiträge			
Total Mitgliederbeiträge	305'950.00	309'000.00	172'410.00
3600 Einnahmen Prüfungsgebühren / produits frais d'inscription examens	59'100.00	50'000.00	58'750.00
3601 FB-Diplome Nichtmitglieder (alle 3 Jahre) / diplômes FC non-membres (tous les 3 ans)	9'300.00	6'000.00	8'700.00
3610 Jahreskongress / congres annuel	0.00	0.00	3'111.65
3620 FMPP Kongress / congres FMPP	0.00	0.00	0.00
3621 Einnahmen ESCAP Kongress	0.00	0.00	0.00
3623 Visitationen Ertrag / recettes Inspection	2'200.00	4'400.00	4'400.00
3624 Einnahmen Homepage / produits homepage	6'000.00	6'000.00	3'250.00
3625 Versicherungen / assurances (AXA Arag)	2'380.00	2'000.00	2'380.00
3626 Weiterverrechnung VKJC	7'440.00	3'000.00	14'270.00
3630 Übrige Einnahmen (Creditanträge etc.) / autres produits (demande de credit etc.)	2'161.55	5'000.00	750.00
Total Übrige Einnahmen / autres produits	88'581.55	76'400.00	95'611.65
Total Einnahmen / produits	394'531.55	385'400.00	268'021.65
6850 Erträge Bank/Post / Recettes banque/poste	4'721.30	5'000.00	4'585.35
6890 Kursgewinn	28'278.00	0.00	0.00
8000 a.o. Ertrag / Produits e.o.	0.00	0.00	0.00
8010 a.o. Aufwand / Dépenses e.o.	0.00	0.00	0.00
Total Ertrag / total des produits	427'530.85	390'400.00	272'607.00

Erfolgsrechnung

Aufwand

Aufwand / Charges		Rechnung/Comp. 2019	Budget 2020	Rechnung/Comp. 2020
5200	Honorar Präsidium / honoraires présidence	18'295.10	20'000.00	15'305.00
5210	Spesen Präsident / frais président	545.20	600.00	471.60
Total Aufwand Präsident / charges présidence		18'840.30	20'600.00	15'776.60
5400	Honorar Vorstand / honoraires comité	24'915.00	25'000.00	36'005.00
5410	Spesen Vorstand / frais comité	3'356.85	1'800.00	977.00
5420	Spesen Sitzungen / frais des séances	1'757.45	1'000.00	1'565.40
Total Aufwand Vorstand / charges comité		30'029.30	27'800.00	38'547.40
5700	Sozialleistungen /charges sociales	5'975.00	7'000.00	10'483.75
Total Personalaufwand / charges de personnel		54'844.60	55'400.00	64'807.75
6001	Honorar Mitglieder Komm. Weiter- und Fortbildung / honoraires membres commission formation postgraduée et continue	8'616.50	20'000.00	23'409.60
6004	FMH-Fortbildungsplattform / plateforme formation continue FMH	8'271.35	6'000.00	8'152.90
6014	Akkreditierung Weiterbildungsprogramm	0.00	0.00	0.00
Total Komm. Weiter- und Fortbildung / Comm. Formation postgraduée et		16'887.85	26'000.00	31'562.50
6008	Kommission fPmh / Commission fPmh	0.00	0.00	0.00
6009	Prüfungskommission / Commission des examens	59'425.90	50'000.00	53'800.00
6010	Arge Freipraktizierende / Groupem. psychiatres indépendants	375.00	2'000.00	960.00
6011	Arge. Ass./Oberärztinnen / Groupem. Ass./chefs de clinique	0.00	2'000.00	0.00
6012	Arge Chefärzte und leitende Ärzte / Groupem. médecins-chefs et médecins dirigeants	0.00	2'000.00	0.00
6021	Parlamentarische Gruppe Kindermedizin	10'913.35	4'000.00	9'588.30
6022	Projekt Qualität / projet qualité	2'992.50	0.00	5'801.20
6040	Visitationen Aufwand / charges Inspection	1'400.00	2'600.00	2'800.00
6007	Honorar und Spesen diverse Kommissionen	2'470.60	500.00	2'737.10
6016	VKJC	0.00	-	-
Total Kommissionen und ARGE/ Commissions et Groupements		94'465.20	89'100.00	107'249.10
6300	SGKJPP Jahreskongress	0.00	0.00	366.20
6013	Spesen Kongressorganisation	4'000.00	0.00	0.00
6015	Del. IACAPAP	303.40	0.00	308.15
6400	Öffentlichkeitsarbeit / relations publiques	339.25	4'000.00	0.00
6401	Homepage / homepage (inkl. Doc24)	2'514.15	2'000.00	646.20
6402	doc24 - online Psychiatersuche	5'068.55	5'000.00	5'000.00
Total Kongresse/Öffentl./Congrès, relations publiques		12'225.35	11'000.00	6'320.55
6500	Delegiertenversammlung / Assemblée des délégués	6'188.35	6'500.00	7'977.95
6501	Büromaterial / matériel du bureau	554.55	1'000.00	749.90
6510	Telefon, Telefax, Internet	634.05	500.00	1'953.25
6513	Porto / Ports	1'022.30	1'300.00	1'486.15
6520	Beiträge an diverse Organisationen / contributions pour diverses organisations	500.00	3'000.00	2'253.20
6521	Spesen Delegierte Escap, UEMS und IACAPAP (pro Jahr je 500.00 für die Teilnahme an einer Sitzung)	0.00	500.00	0.00
6531	Jahresbericht	0.00	1'500.00	366.35
6533	Übersetzungen / traductions	5'810.60	5'000.00	2'783.85
6534	Geschäftsstelle / Secrétariat	69'520.50	75'000.00	69'520.50
6542	Revisionsstelle / frais organe de révision	2'416.75	4'000.00	2'471.70
6545	Versicherungen / assurances (AXA Arag)	2'412.00	2'500.00	2'412.00
6555	Diverses / divers	497.75	1'000.00	1'790.05
Total Verwaltung / administration		89'556.85	101'800.00	93'764.90
6100	NAKO - Tools & FG Monitor	554.65	500.00	0.00
6600	SGPP-FMPP / SSPP-FMPP	122'796.90	126'720.00	0.00
6800	Spesen Bank/PC / frais banque/ccp	805.65	1'000.00	912.10
6810	Kursverluste a/Wertschriften	0.00	0.00	723.00
6890	Kursgewinne	0.00	0.00	0.00
6900	Abschreibung Debitoren	16'111.85	1'000.00	0.00
Total Übriger Aufwand		140'269.05	129'220.00	1'635.10
8900	direkte Steuern / Impôts directs	851.85	0.00	232.10
Total Steuern		851.85	0.00	232.10
Total Aufwand / total des charges		392'212.90	386'520.00	274'009.50
Gewinn / Verlust - bénéfice / perte		35'317.95	3'880.00	-1'402.50

Revisionsbericht und Jahresrechnung FMPP

Bilanz FMPP per 31.12.2020

	2019 / CHF	2020 / CHF
Aktiven/Actifs		
Umlaufvermögen / Actifs circulants		
Flüssige Mittel und Wertschriften / <i>Actifs liquide et titres</i>	-	49'974.95
Forderungen/ <i>Exigences</i>	-	-
Aktive Rechnungsabgrenzung / <i>Comptes de régularisation actifs</i>	-	125'950.00
Total Umlaufvermögen / actifs circulants	-	175'924.95
Anlagevermögen / Immobilisation		
Zweckgebundenes Anlagevermögen / <i>Immobilisation affectée</i>	-	20'233.32
Total Anlagevermögen / Immobilisation	-	20'233.32
Total Aktiven / Actifs	-	196'158.27
Passiven / Passifs		
Fremdkapital / Dettes		
Total Fremdkapital kurzfristig / <i>Total dettes à court terme</i>	-	89'796.45
Passive Rechnungsabgrenzung / <i>Comptes de régularisation passifs</i>	-	102'795.10
Rückstellungen / <i>Provisions</i>	-	-
Fonds Komm. delegierte Psychotherapie / <i>Fonds comm. Psychothérapie déléguée</i>	-	20'233.32
Total Fremdkapital / Dettes	-	212'824.87
Eigenkapital / Capital propre		
Eigenkapital / <i>Capital propre</i>	-	-
Total Eigenkapital / Capital propre	-	-
Total Fremd- und Eigenkapital / Dettes et capital propre	-	212'824.87
Gewinn/Verlust / Bénéfice/Perte	-	-16'666.60
Total Passiven / Total passifs	-	196'158.27

Veränderung der FMPP-Fonds 2020

Fonds Kommission Delegierte Psychotherapie

Stand 31. 12. 2019	Geldzufluss 2020	Geldabfluss 2020	Stand 31.12.2020
CHF 22'939.77	-	CHF 2'706.45	CHF 20'233.32

Mit dem Fonds „Delegierte Psychotherapie“ verwaltet die FMPP das ihr von der ehemaligen „Schweizerischen Gesellschaft für Delegierte Psychotherapie, SGDP“ übertragene Vermögen. Die entsprechende Kommission verfügt über eine eigene Rechnung, die 2020 mit einem Minus von CHF 2'706.45 abgeschlossen hat. Bis anhin wurde dieser Fonds in der SGPP aufgeführt. Da es sich um eine FMPP-Kommission handelt, wird der Fonds neu in der FMPP-Bilanz aufgeführt.

Jahresrechnung FMPP 2020

Erfolgsrechnung/ <i>Comptes</i> FMPP	ER / Comptes 2019	Budget 2020	ER / Comptes 2020	Differenz zum Budget	Budget 2021
Betriebsertrag / <i>Produits</i>					
Mitgliederbeiträge SGPP / <i>Cotisation d'adhésion SSPP</i>	435'371	449'280	440'700	-8'580	440'000
Mitgliederbeiträge SGKJPP / <i>Cotisation d'adhésion SSPPEA</i>	122'797	126'720	125'850	-870	125'000
Ertrag Kommission Delegierte Psychotherapie / <i>Produits commission psychothérapie déléguée</i>					
Beiträge SGPP u. SGKJPP / <i>Cotisation SSPP et SSPPEA</i>	558'168	576'000	566'550	-9'450	565'000
Diverse Ertrag / <i>autres produits</i>	844			-	
Total Betriebsertrag / <i>Produits</i>	559'011	576'000	566'550	-9'450	565'000
Betriebsaufwand / <i>Charges</i>					
Verwaltungsaufwand / <i>Frais administratifs</i>	18'096	18'500	32'646	-14'146	28'100
Präsidium / <i>Présidence</i>	33'950	40'500	60'266	-19'766	37'500
Vorstand / <i>Comité</i>	62'283	37'000	84'289	-47'289	39'000
Public Affairs				-	35'000
Rechtsberatung / <i>Conseil juridique</i>	5'092	8'000	28'404	-20'404	8'000
Delegiertenversammlung / <i>Assemblée des délégués</i>	53'397	57'000	23'404	33'596	51'500
SKV / <i>CPA</i>	83'579	80'000	63'353	16'648	80'000
STK / <i>CPT</i>	74'083	100'000	50'324	49'676	66'000
KDP / <i>CPD</i>	24'156	30'000	15'520	14'480	22'000
SKQ / <i>CPQ</i>	8'691	-	-	-	-
SKK / <i>CPC</i>	147'923	175'000	220'789	-45'789	172'000
übrige Kommiss./Aufwand - <i>Autres commission/dépenses</i>	47'760	30'000	4'097	25'904	25'000
Aufwand Sozialversicherungen / <i>Charges sociales</i>	-	-	100	-100	900

Finanzerfolg / <i>Produits financiers diverses</i>	-	-	25	-25	-
Neutraler Erfolg / <i>Résultat neutre</i>	-	-	-	-	-
Kantons- und Gemeindesteuern / <i>Impôts cantonaux et communaux</i>	-	-	-	-	-
Total Betriebsaufwand / <i>Charges</i>	559'011	576'000	583'217	-7'217	565'000
Gewinn/Verlust - <i>Bénéfice/Perte</i>	-0	-	-16'667	16'667	-

Erläuterungen zur Jahresrechnung FMPP 2020

2020 wird die FMPP-Buchhaltung erstmals separat und unabhängig der SGPP-Konti geführt. Sie muss daher ebenfalls erstmals von den Delegierten verabschiedet werden.

Die **Aufwendungen** beliefen sich auf CHF 583'217. Dies sind **CHF 7'217 höher** als budgetiert (CHF 576'000).

Einige Erläuterungen zu den wichtigsten Posten:

- Die **Mitgliederbeiträge** der SGPP und SGKJPP waren **um CHF 9'450 tiefer** als budgetiert. Ab 2020 kommt ein Teil des Mitgliederbeitrages direkt der FMPP zu teil. Dies wird auf der Mitgliederrechnung entsprechend vermerkt. Bisher wurde jeweils der FMPP-Gesamtaufwand aufgrund der Mitgliederzahlen auf die SGPP und SGKJPP aufgeteilt. In den vergangenen Jahren trug die SGPP 78% und die SGKJPP 22% der Kosten.
- Der **Verwaltungsaufwand** schliesst mit **CHF 14'146 höher** ab als vorgesehen. Grund dafür sind Mehrkosten für die Wartung und Support des Internetportals www.psychiatrie.ch und den damit verbundenen Homepages, der Aufwand für die separate Buchführung und Revision sowie Büromaterial und Spesen (u.a. Masken für die DV, die abgesagt wurde).
- Ebenfalls beim **Präsidenten ist ein Mehraufwand von CHF 19'766** zu verzeichnen. Dies ist auf den Übergang resp. die Einführung des neuen Präsidiums zurück zu führen.
- Beim **Vorstand** steht der **Mehraufwand von CHF 47'289** und bei der **Rechtsberatung** von **CHF 20'404** in Zusammenhang mit der Task Force COVID-19, die ab März 2020 regelmässig getagt und bis Ende Jahr 21 High Priority Newsletter redigiert und zahlreiche Fragen von Mitgliedern beantwortet hat.
- 2020 wurde die **Delegiertenversammlung** vom 4. Juni aufgrund der bundesrätlich verordneten COVID-19 Massnahmen abgesagt und diejenige vom 12. November online durchgeführt. Dies hat zu einem **Minderaufwand von CHF 33'596** geführt.
- Die ständigen Kommissionen Tarif, Versicherungen und delegierte Psychotherapie hatten aufgrund der Pandemie merklich weniger Anfragen von Mitgliedern. Die Aufwendungen waren bei der **SKV um CHF 16'648, bei der STK um CHF 49'676 und bei der KDP um CHF 14'480 tiefer als budgetiert.**
- Auch bei der ständigen **Kommission SKK** haben ebenfalls die High Priority COVID-19 Newsletter zu einem **Mehraufwand von CHF 45'789** gegenüber dem Budget geführt.
- Bei den **übrigen Kommissionen / Aufwand** wurden keine Arbeitsgruppen eingesetzt oder Projekte durchgeführt. Dies führte zu einem **Minderaufwand von CHF 25'904.**

Aufwendungen Geschäftsstelle FMPP

Die gesamten Aufwendungen für die Geschäftsstelle von FMGPP setzen sich wie folgt zusammen (alle Beträge inkl. MwSt.):

• Vertragspauschale:	CHF	68'928
• Spesen (Büromaterial, Telefon/Internet, Porti/Kopien, Drucksachen etc.):	CHF	1'469
• Aufwendungen für Rekrutierung Beauftragte Kommunikation und Public Affairs, Organisation und Aufbau separate Buchhaltung:	CHF	9'763
• Mehraufwendungen aufgrund von Covid für High Priority Newsletter, Umfrage Fernmündliche Behandlung, Mitgliederanfragen	CHF	24'200
• Aufwendungen für Delegiertenversammlung Online:	CHF	5'870
• Aufwendungen Mitgliederbefragung Kommunikation	CHF	1'009
• Aufwendungen Befragung Kommunikation Video-Behandlungen	CHF	6'834

Bericht der Revisionsstelle

Wirtschaftsberatung
Wirtschaftsprüfung
Steuerberatung



Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Delegiertenversammlung der Foederatio Medicorum Psychiatricorum et Psychotherapeuticorum (FMPP), Bern

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) der Foederatio Medicorum Psychiatricorum et Psychotherapeuticorum (FMPP) für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Gümligen, 15. April 2021

T+R AG

Karin Aegerter
Treuhanderin mit
eidg. Fachausweis

Beat Kiener
dipl. Wirtschaftsprüfer
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

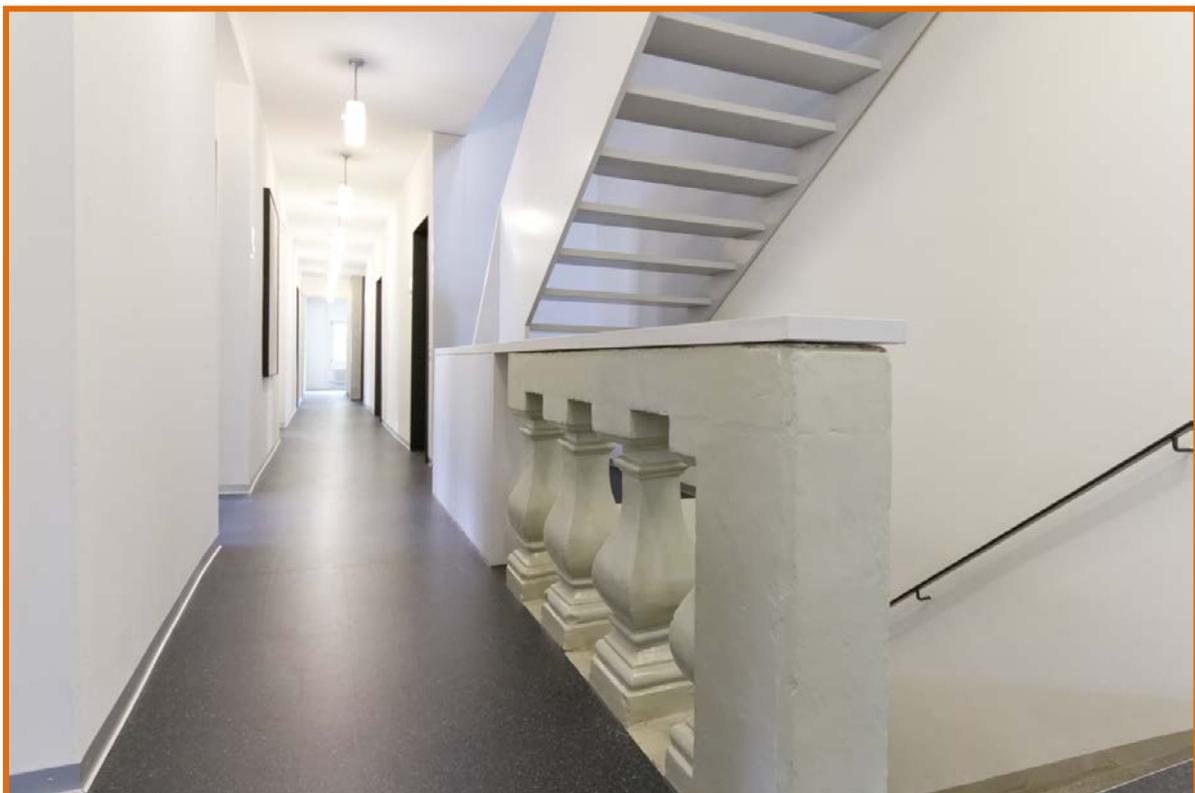
Beilage

- Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung)

Impressum

Herausgeberin: SGKJPP/SSPPEA, Altenbergstrasse 29, Postfach 686, CH-3000 Bern 8
Tel. 031 313 88 34, sgkjpp@psychiatrie.ch, www.sgjpp.ch

Text: Gesammelt und zusammengefügt durch das Sekretariat der SGKJPP
Layout: Sekretariat der SGKJPP
Bilder: Geschäftsstelle
Auflage: Der Jahresbericht wird den Mitgliedern der SGKJPP in elektronischer Form
 zur Verfügung gestellt
Sprachen: Deutsch und Französisch



Unsere Geschäftsstelle an der Altenbergstrasse 29 in Bern